

Feuerpoeten Presstext

Die Gaukler der Feuerpoeten sind nun schon seit sechs Jahren auf ihrer Reise und noch kein Ende in Sicht. Auf Mittelaltermärkten in ganz Deutschland sind sie zuhause um das Volk mit ihren feurigen Darbietungen zu verzaubern. Gekleidet in mittelalterliche Gewandungen, mit Glöckchen und Schellen, immer ein Lächeln auf den Lippen und stets gut gelaunt, so ziehen sie von Stadt zu Stadt.

Seit dem Jahre des Herrn 2006 darf man Tim déGoukler und Loretta den Narren von der Gauklergilde auch am Tage mit einem gar chaotisch Spektakulum bestaunen. Zu ihren Künsten gehören die Jonglage, Zauberwerk, Musik aus der Sackpfeife und eine flinke Zunge.

Am Abend darf es dann etwas heißer werden, wenn die Gaukler aus Überzeugung zu den Flammen greifen. Brennende Kugeln an Ketten, Feuerstäbe und Feuerjonglage sollen geboten sein, aber auch das Feuerspucken und Feuerschlucken darf nicht fehlen, wenn die zwei Vaganten ihr Unwesen in der Stadt treiben. Abgerundet durch Lorettas flinke Zunge und Musik aus der mittelalterlichen Sackpfeife konnte sich noch kein Volk ihrem Bann entziehen.

Gerne darf der Text verändert werden.

Die Feuerpoeten sind:

Loretta der Narr (Jan Schametat; Dudelsack, Jonglage, Hofnarr)

Tim déGoukler (Tobias Timm; Zauberer, Feuerspucker, Jonglage)

Kontakt:

info@Feuerpoeten.de

www.Feuerpoeten.de